Seite: 1/9 Druckdatum: 10.05.2011 überarbeitet am: 10.05.2011

Versionsnummer 4

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- · Produktidentifikator
- · Handelsname: CS PTFE Trockenschmierung Spraydose
- · Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
- · Verwendungssektor

SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

- · Verwendung des Stoffes / des Gemisches: Schmiermittel/ Schmierstoffe
- · Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- · Hersteller/Lieferant:

Firma

E+H Services AG Industriestraße 14 CH-4658 Däniken

Telefon: 41(0)62 288 61 11 Telefax: 41(0)62 288 61 60 Email: info@eh-services-ch

- · Auskunftgebender Bereich: Vertriebsabteilung
- · Notrufnummer:

Notfallauskunft

Toxikologisches Informationszentrum

CH-8028 Zürich Notfallnummer 145

Telefon: 41(0)44 251 51 51

2 Mögliche Gefahren

- · Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- · Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02 Flamme

Entz. Aerosol 1 H222 Extrem entzündbares Aerosol.



GHS07

Hautreiz. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

Augenreiz. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

STOT einm. 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Aqu. chron. 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG



Xi; Reizend

R36: Reizt die Augen.



F+; Hochentzündlich

R12: Hochentzündlich.

R52/53-66-67: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung. Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt kann Dermatitis (Hautentzündung) durch die entfettende Wirkung des Lösungsmittels entstehen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Seite: 2/9 Druckdatum: 10.05.2011

überarbeitet am: 10.05.2011 Versionsnummer 4

Handelsname: CS PTFE Trockenschmierung Spraydose

(Fortsetzung von Seite 1)

Vorsicht! Behälter steht unter Druck.

· Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

· Kennzeichnungselemente

· Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

· Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:

Xi Reizend

F+ Hochentzündlich

· R-Sätze:

- Hochentzündlich. 12
- 36 Reizt die Augen.
- 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· S-Sätze:

- 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- 3 Kühl aufbewahren.
- 16 Von Zündquellen fernhalten Nicht rauchen.
- 23 Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen (geeignete Bezeichnung(en) vom Hersteller anzugeben).
- 25 Berührung mit den Augen vermeiden.
- 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

· Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

- · Einstufung gemäß Richtlinie 75/324/EWG: Hochentzündlich
- · Sonstige Gefahren
- · Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- · Chemische Charakterisierung: Gemische
- · Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 67-64-1	Aceton	25-50%
EINECS: 200-662-2	x Xi R36; F R11	
	R66-67	
	♦ Entz. Fl. 2, H225; ♦ Augenreiz. 2, H319; STOT einm. 3, H336	1
CAS: 74-98-6	Propan	10-25%
EINECS: 200-827-9	F+ R12	
	爾 Entz. Gas 1, H220; 🔷 Pressgas, H280	
CAS: 106-97-8	Butan	10-25%
EINECS: 203-448-7		
	爾 Entz. Gas 1, H220; 🔷 Pressgas, H280	
CAS: 1330-20-7	Xylol	2,5-10%
EINECS: 215-535-7	xn R20/21; xi R38	
		
	♠ Entz. Fl. 3, H226; ♦ Akut Tox. 4, H312; Akut Tox. 4, H332; Hautreiz. 2, H315	
-	(Fortsetzun	g auf Seite 3)

Seite: 3/9
Druckdatum: 10.05.2011
überarbeitet am: 10.05.2011

Versionsnummer 4

Handelsname: CS PTFE Trockenschmierung Spraydose

		ung von Seite 2
CAS: 123-86-4	n-Butylacetat	2,5-10%
EINECS: 204-658-1	R10-66-67	
	🊸 Entz. Fl. 3, H226; ᡧ STOT einm. 3, H336	-]
CAS: 95-63-6	1,2,4-Trimethylbenzol	2,5-10%
EINECS: 202-436-9	💢 Xn R20; 🙀 Xi R36/37/38; 援 N R51/53 R10	
	Entz. Fl. 3, H226; Aqu. chron. 2, H411; Akut Tox. 4, H332; Hautreiz. 2, H315; Augenreiz. 2, H319; STOT einm. 3, H335	
CAS: 108-67-8	Mesitylen	≤ 2,5%
EINECS: 203-604-4	🙀 Xi R37; 🌇 N R51/53 R10	
	♠ Entz. Fl. 3, H226; ♦ Aqu. chron. 2, H411; ♦ STOT einm. 3, H335	
CAS: 103-65-1	Propylbenzol	≤2,5%
EINECS: 203-132-9	💥 Xn R65; 💥 Xi R37; 🛂 N R51/53 R10	
	♠ Entz. Fl. 3, H226; ♦ Asp. 1, H304; ♦ Aqu. chron. 2, H411; ♦ STOT einm. 3, H335	
Verordnung (EG) N	r. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe	
aliphatische Kohlenv	vasserstoffe	≥ 30%

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- · Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- · Nach Einatmen: Nicht anwendbar.
- · Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- · Nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

- · Nach Verschlucken: Sofort ärztlichen Rat einholen.
- · Hinweise für den Arzt: Symptomatische Behandlung.
- · Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- · Löschmittel Produkt selbst brennt nicht, Löschmaßnahmen auf den Umgebungsbrand abstimmen.
- Geeignete Löschmittel: CO2, Sand, Löschpulver. Kein Wasser verwenden.
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl
- · Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Hinweise für die Brandbekämpfung
- · Besondere Schutzausrüstung: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

· Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Für ausreichende Lüftung sorgen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Seite: 4/9 Druckdatum: 10.05.2011 überarbeitet am: 10.05.2011 Versionsnummer 4

Handelsname: CS PTFE Trockenschmierung Spraydose

(Fortsetzung von Seite 3)

Nicht mit Wasser oder wäßrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

· Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

7 Handhabung und Lagerung

- · Handhabung:
- · Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

- · Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- · Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter:

An einem kühlen Ort lagern.

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

- · Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich.
- · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.

Behälter nicht gasdicht verschließen.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

- · Lagerklasse: 2B
- · Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- · Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- · Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- · Zu überwachende Parameter

Besta	ndteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
67-64	-1 Aceton
	1200 mg/m³, 500 ml/m³ 2(I);DFG
74-98	-6 Propan
AGW	1800 mg/m³, 1000 ml/m³ 4(II);DFG
106-9	7-8 Butan
AGW	2400 mg/m³, 1000 ml/m³ 4(II);DFG
1330-	20-7 Xylol
	440 mg/m³, 100 ml/m³ 2(II);DFG, H
123-8	6-4 n-Butylacetat
MAK	480 mg/m³, 100 ml/m³
95-63	-6 1,2,4-Trimethylbenzol
	100 mg/m³, 20 ml/m³ 2(II);DFG, EU, Y
	(Fortsetzung auf S

(Fortsetzung auf Seite

Seite: 5/9

Druckdatum: 10.05.2011 überarbeitet am: 10.05.2011 Versionsnummer 4

Handelsname: CS PTFE Trockenschmierung Spraydose

(Fortsetzung von Seite 4)

108-67-8 Mesitylen

AGW 100 mg/m³, 20 ml/m³ 2(II);DFG, EU, Y

- · Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- · Begrenzung und Überwachung der Exposition
- · Persönliche Schutzausrüstung:
- · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen vermeiden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· Atemschutz:

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

· Handschutz:

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· Handschuhmaterial

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

- · Durchdringungszeit des Handschuhmaterials
- Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- · Augenschutz:



Dichtschließende Schutzbrille

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- · Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
- · Allgemeine Angaben

· Aussehen:

Form: Aerosol Farbe: Klar

Geruch: Nicht wahrnehmbar.Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.

· pH-Wert: Nicht bestimmt.

· Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Nicht bestimmt.

Siedepunkt/Siedebereich: -44°C

· Flammpunkt: -97°C

· Entzündlichkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar.

· Zündtemperatur: 365°C

· Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Seite: 6/9

Druckdatum: 10.05.2011 überarbeitet am: 10.05.2011 Versionsnummer 4

Handelsname: CS PTFE Trockenschmierung Spraydose

	(Fortsetzung von Sei
· Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
· Explosionsgrenzen:	
Untere:	1,5 Vol %
Obere:	13,0 Vol %
· Dampfdruck bei 20°C:	8300 hPa
· Dichte bei 20°C:	0,5165 g/cm³
· Relative Dichte	Nicht bestimmt.
· Dampfdichte	Nicht bestimmt.
· Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht anwendbar.
· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit	
Wasser:	Nicht bzw. wenig mischbar.
· Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Was	sser): Nicht bestimmt.
· Viskosität:	
Dynamisch:	Nicht bestimmt.
Kinematisch:	Nicht bestimmt.
· Lösemittelgehalt:	
Organische Lösemittel:	100,0 %
VOC (EU)	100,0 %
	516,5 g/l
VOC (EU %)	100,00 %
VOCV (CH)	99,25 %
· Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10 Stabilität und Reaktivität

- · Reaktivität
- · Chemische Stabilität
- · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

- · Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- · Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11 Toxikologische Angaben

- · Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- · Akute Toxizität:

· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:			
1330-20	1330-20-7 Xylol		
		4300 mg/kg (rat)	
Dermal	LD50	2000 mg/kg (rabbit)	
95-63-6	95-63-6 1,2,4-Trimethylbenzol		
Oral	LD50	5000 mg/kg (rat)	

- Primäre Reizwirkung:
- · an der Haut: Keine Reizwirkung.
- · am Auge: Reizwirkung.
- · Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Druckdatum: 10.05.2011 überarbeitet am: 10.05.2011 Versionsnummer 4

Handelsname: CS PTFE Trockenschmierung Spraydose

(Fortsetzung von Seite 6)

Seite: 7/9

· Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf: Reizend

12 Umweltbezogene Angaben

- . Tovizitä
- · Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Verhalten in Umweltkompartimenten:
- · Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Ökotoxische Wirkungen:
- · Bemerkung: Schädlich für Fische.
- · Weitere ökologische Hinweise:
- · Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund. schädlich für Wasserorganismen

- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.
- · Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

13 Hinweise zur Entsorgung

- · Verfahren der Abfallbehandlung
- · Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- · Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Angaben zum Transport

· Landtransport ADR/RID und GGVSEB (grenzüberschreitend/Inland):



· ADR/RID-GGVSEB Klasse: 2 5F Gase

· Kemler-Zahl:

UN-Nummer: 1950Verpackungsgruppe: -Gefahrzettel: 2.1

· Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: 1950 DRUCKGASPACKUNGEN

Begrenzte Menge (LQ)
 Beförderungskategorie
 Tunnelbeschränkungscode
 D

(Fortsetzung auf Seite 8)

Seite: 8/9
Druckdatum: 10.05.2011
überarbeitet am: 10.05.2011
Versionsnummer 4

Handelsname: CS PTFE Trockenschmierung Spraydose

(Fortsetzung von Seite 7)

· Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:



 · IMDG/GGVSee-Klasse:
 2.1

 · UN-Nummer:
 1950

 · Label
 2.1

 · Verpackungsgruppe:

• EMS-Nummer: F-D,S-U
• Marine pollutant: Nein
• Richtiger technischer Name: AEROSOLS

· Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:



 · ICAO/IATA-Klasse:
 2.1

 · UN/ID-Nummer:
 1950

 · Label
 2.1

· Verpackungsgruppe:

Richtiger technischer Name: AEROSOLS, flammable

- · UN "Model Regulation": UN1950, DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1
- · Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Achtung: Gase
- · Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code Nicht anwendbar.

15 Rechtsvorschriften

- · Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- · Nationale Vorschriften:
- · Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- · Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
NK	100.0

- · Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.
- · Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· Relevante Sätze

H220 Extrem entzündbares Gas.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

(Fortsetzung auf Seite 9)

Seite: 9/9 Druckdatum: 10.05.2011 überarbeitet am: 10.05.2011 Versionsnummer 4

Handelsname: CS PTFE Trockenschmierung Spraydose

H336	(Fortsetzung von Seite 8) Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
R10	Entzündlich.
R11	Leichtentzündlich.
R12	Hochentzündlich.
R20	Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
R20/21	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
R36	Reizt die Augen.
	8 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
R37	Reizt die Atmungsorgane.
R38	Reizt die Haut
R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
	ngen und Akronyme:
	d européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International
	Dangerous Goods by Road)
	nent international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the I Transport of Dangerous Goods by Rail)
	national Maritime Code for Dangerous Goods
	ational Air Transport Association
	Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)
	national Civil Aviation Organization
	chnical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO) Ily Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
	Sefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)
	rungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on volatile organic compounds)
	le Organic Compounds (USA, EU) I concentration, 50 percent
	l dose, 50 percent
	regenüber der Vorversion geändert

DE